

## Editorial

Leider ist vieles geschehen in den letzten Wochen und Monaten. Politische und wirtschaftliche Entwicklungen lassen uns besorgt in die Zukunft blicken. Nicht wenig hierzu tragen bedauerlicherweise auch Fehlinformationen und Halbwahrheiten bei, die uns befürchten lassen, Zusammenhänge nicht richtig zu verstehen, Fehlrurteile zu bilden und Dinge falsch zu bewerten.

Umso wichtiger sind in allen Lebensbereichen Genauigkeit, Verständlichkeit und vor allem Aufrichtigkeit.

Die FGF bemüht sich schon seit mehr als zehn Jahren, dazu einen Beitrag durch Förderung unabhängiger, nachvollziehbarer, überprüfbarer Forschung zu leisten. Dies wurde uns nicht nur auf unserer diesjährigen Mitgliederversammlung bescheinigt; auch in unserer aktuellen Ausgabe des Newsletters, den Sie in Händen halten, bemühen wir uns um Sachlichkeit und Objektivität der redaktionellen Beiträge.

Zu einer empirischen Studie durch das Wissenschaftliche Institut für Kommunikationsdienste (WIK) über den Stand der öffentlichen Meinung zu EMVU konnte die FGF einen Beitrag durch Überlassung ihrer langjährigen Presseauswertung leisten. Eine Zusammenfassung der Studienergebnisse sowie ein Ausblick auf die Entwicklung der EMVU-Debatte sind in diesem Newsletter veröffentlicht.

Die vieldiskutierte und umstrittene „Salford-Studie“, die das öffentliche Interesse wieder auf die Mechanismen der Blut-Hirn-Schranke gelenkt hat, haben wir zum Anlass genommen, uns in mehreren Berichten ausführlich diesem Thema zu nähern.

Aufschlussreiche Erkenntnisse über russische Forschungsprojekte liefert der Bericht über eine internationale Konferenz in Moskau und St. Petersburg.

An - inzwischen schon gewohnter - Stelle finden Sie die Rubrik „Neues aus der Wissenschaft“. Darüber hinaus wird neben einigen Kurznachrichten auf das 6. Rahmenprogramm der EU eingegangen. Nicht fehlen darf natürlich der obligatorische Bericht über unsere 11. Mitgliederversammlung, die in diesem Jahr in München statt gefunden hat.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Gerd Friedrich

## Inhalt

### MEDIENANALYSE

Elektromog in den Medien

S. 2

### WISSENSCHAFT

Beiträge zur Blut-Hirn-Schranke

Aufbau und Funktion der Blut-Hirn-Schranke

S. 14

Beeinflussen Felder des Mobilfunks die Blut-Hirn-Schranke

S. 18

Verdient Salfords neue Studie die große Beachtung in den Medien?

S. 22

### MITGLIEDERVERSAMMLUNG

11. Jahrestagung der Forschungsgemeinschaft Funk

S. 26

### FORSCHUNG

Neues aus der Wissenschaft

S. 30

### TAGUNGSBERICHTE

„Electromagnetic Fields and Human Health, Fundamental and Applied Research“

S. 34

### POLITIK

Thema „Mobilfunk und Umwelt“ ist Außenseiter

S. 41

### NACHRICHTEN

S. 43

### IMPRESSUM

S. 44

